

bürgerorientiert professionell rechtsstaatlich

Stellenausschreibung

Bei der Kreispolizeibehörde Gütersloh ist im Kriminalkommissariat 7 der Direktion Kriminalität zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle (19,92 Stunden / Woche) als

Mitarbeiterin / Mitarbeiter in der Zentralen Vorgangsverwaltung

am Dienstort Halle (Westf.) befristet bis zum 12.01.2020 zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 6 Teil I der Entgeltordnung zum Tarifvertrag der Länder (TV-L).

Die Arbeitszeit verteilt sich auf mindestens 3 Arbeitstage pro Woche. Dabei sind die Servicezeiten (Mo. bis Fr. von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr) durch die dort verwendeten Teilzeitkräfte grundsätzlich abzudecken. Im Rahmen der Abwesenheitsvertretung oder in besonderen Situationen ist temporär auch eine tägliche Anwesenheit erforderlich.

Ihr wesentliches Aufgabengebiet:

- Erfassung von Daten, Abfragen und Recherchen in/aus dem Vorgangsbearbeitungssystem der Polizei NRW
- Erteilen von Auskünften u.a. an die Sachbearbeiter der KPB Gütersloh, Gerichte, Staatsanwaltschaften, Rechtsanwälte, Versicherungen, andere Behörden
- Erledigung von Schreibarbeiten
- Aktenführung
- Verwalten des Büromaterials
- Sichtung, Sortierung und Verteilung der Eingangspost
- Vorbereitung und Verteilung der Ausgangspost

Unsere Erwartungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als
 - Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter (bzw. Abschluss des Angestelltenlehrgangs I) oder
 - o Justizfachangestellte / Justizfachangestellter oder
 - Rechtsanwalts- und / oder Notarfachangestellte / Rechtsanwalts- und / oder Notarfachangestellter oder
 - o Kauffrau / Kaufmann Büromanagement
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Umgang mit den MS-Office-Anwendungen (Word, Excel, Outlook)
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- Schnelle Auffassungsgabe
- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Sorgfalt / Gewissenhaftigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Teamfähigkeit

- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Freundliches, offenes Auftreten

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Ihre Bewerbungen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung geeigneter schwerbehinderter Menschen sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) sind ausdrücklich erwünscht.

Für tätigkeitsbezogene Nachfragen steht Ihnen als Ansprechpartner Herr Blattner (Tel. 05241/869 1630) zur Verfügung. Bei Rückfragen zum Bewerbungsverfahren oder tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Brinkhaus (Tel. 05241/869 2235).

Hat die Stelle Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **02.06.2018** an:

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Gütersloh Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben Herzebrocker Straße 142 33334 Gütersloh

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

Der Bewerbung beizufügen sind mindestens folgende Unterlagen:

- Nachweis über eine ausschreibungsrelevante und erfolgreich abgeschlossene Ausbildung
- Arbeitszeugnisse

Beschäftigte des Landes NRW werden gebeten, ihrer Bewerbung zusätzlich eine Einverständnis-erklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte beizufügen.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte i.S.d. § 2 SGB IX teilen zur Wahrung ihrer Rechte gemäß dem SGB IX ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ausdrücklich im Bewerbungsschreiben oder unter deutlicher Hervorhebung im Lebenslauf mit. Alternativ kann der Bewerbung auch ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beigefügt werden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung nur einfache gut lesbare Kopien bei (keine Originale und keine beglaubigten Kopien). Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt. Bewerbungen per E-Mail nehmen wir nicht entgegen.

Das Vorstellungsgespräch findet voraussichtlich in der 24. KW statt.

Für die Anreise zum Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Im Auftrag

gez. Thimm Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben